

Pressemitteilung Nr. 100 / 2018
**Baustoff-Recycling auf den Landkreis-Deponien Roter Hau
und Unter Kaltenbuch endet**
**Landkreis benötigt die Flächen zur Deponieerweiterung / Bauschutt-Recycling
ist an mehreren Standorten im Kreisgebiet möglich**

Auf den Deponien Roter Hau, Ehingen-Stetten und Unter Kaltenbuch, Laichingen-Suppingen wurde seit vielen Jahren auch verwertbarer Bauschutt (Betonabbruch, Ziegel) angenommen und aufbereitet. Da auf beiden Deponien die aktuellen Einbauflächen für nicht verwertbares Material an ihre Kapazitätsgrenzen stoßen, ist der Ausbau weiterer Deponieabschnitte notwendig. 2018 wird die Deponie Roter Hau ausgebaut. Auf der Deponie Unter Kaltenbuch sind die Ausbaurbeiten für 2019 geplant.

Davon betroffen sind die Flächen, die bisher von den Bauschutt-Recyclinganlagen genutzt wurden. Nachdem auf beiden Deponien keine Alternativflächen für die Recyclinganlagen zur Verfügung stehen, muss die Annahme von verwertbarem Bauschutt eingestellt werden. Mittlerweile gibt es jedoch im Alb-Donau-Kreis verschiedene Standorte privater Unternehmen, an denen recyclingfähiger Bauschutt abgegeben werden kann.

Der Alb-Donau-Kreis hatte im Jahr 1994 Flächen auf den Deponien an ein Privatunternehmen verpachtet, da es seinerzeit - und anders als heute - im Alb-Donau-Kreis sonst keine Möglichkeiten gab, verwertbaren Bauschutt zu entsorgen. Der Betrieb dieser Baustoff-Recyclinganlagen wurde durch die Baustoff-Recycling Alb-Donau GmbH (BREC GmbH) durchgeführt. Die BREC GmbH ist auch Inhaberin der immissionschutzrechtlichen Genehmigung für die Recyclinganlagen.

Der Vertrag mit der BREC GmbH wurde von Seiten des Alb-Donau-Kreises gekündigt. Für das Baustoff-Recycling wird auf der Deponie Roter Hau bereits kein Material mehr angenommen und auf der Deponie Unter Kaltenbuch wird dies zum 15. Juni erfolgen.

Der Grund für diese Termine: Da die BREC GmbH die gemieteten Flächen vollständig räumen muss, muss die Annahme von verwertbarem Bauschutt frühzeitig vor Beginn der Baumaßnahmen eingestellt werden. Daher wird auf der Deponie Roter Hau bereits seit einiger Zeit kein Recyclingmaterial mehr angenommen. Auf der Deponie Unter Kaltenbuch endet die Annahme von verwertbarem Bauschutt Mitte Juni. Nach dem Brechen des verwertbaren Bauschutts erfolgt dann bis zum Jahresende nur noch eine Vermarktung des Recyclingmaterials.

Dagegen geht die Annahme von nicht verwertbarem Bauschutt zur Deponierung selbstverständlich trotz der bevorstehenden Baumaßnahmen weiter.

Informationen

Nach den Paragraphen 17 und 20 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) ist der Landkreis als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger für Abfälle zur Beseitigung zuständig und somit für die Deponierung von nicht verwertbaren Baurestmassen. Die Verwertung von Bauabfällen ist im Sinne der Produktverantwortung (§ 23 KrWG) dagegen Aufgabe der Privatwirtschaft.

Bei folgenden Firmen erhält man genaue Informationen zur Annahme von verwertbarem Bauschutt, zu Preisen und Öffnungszeiten:

Firma	Telefonnummer	Homepage
Alpines Hartschotterwerk GmbH Werk Humlangen	07305/926521	www.mineral.eu
Gebr.Braig GmbH & Co. KG Ehingen	07391/77030	www.braig-ehingen.de
Karl Häußler Kieswerk Hüttisheim	07305/7474	www.kieswerk-haeussler.de
Max Wild GmbH Recyclingplatz Dornstadt Recyclingplatz Illerkirchberg Recyclingplatz Münsingen-Kohl	07348/9677970 07346/924848 0170/9162025	www.maxwild.com
Ecosoil Süd GmbH SWS Steinwerk Schelklingen	0731/979820	www.ecosoil-sued.de
recycling plus GmbH Steinbruch Albeck	07345/9287920	www.recycling-plus.de
Jakob Baur Hoch- und Tiefbau GmbH Balzheim	07347/9588880	www.jakob-baur.de
Jähnke GmbH Ehingen	07391/5713	

Landratsamt Alb-Donau-Kreis
Fachdienst Abfallwirtschaft